a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH
Straße Rathausstraße 8
PLZ, Ort 52382 Niederzier
Telefon Fax
E-Mail milan@niederzier.de Internet

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer IN07/22

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch

in Textform
Bekanntmachungs-ID: CXS0YBDYYEC

☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

52459 Inden

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Sportanlage - Erneuerung und Neubau sowie Hochwasserschutz

Umfang der Leistung: Die Sportanlage befindet sich am nördlichen Ortsrand der Gemeinde Inden. Die Gemeinde Inden liegt nordwestlich von Düren an
der A 4. Von Westen gelangt man über die Autobahnausfahrt Weisweiler (5c), von Osten her über die Ausfahrt Langerwehe (5d) zur Ortschaft.
Die Baumaßnahme wird als eine Maßnahme vergeben und durchgeführt, ist allerdings im Leistungsverzeichnis zweigeteilt, weil sich die Finanzierung teils aus Geldern vom Bund und vom Land NRW im Rahmen des Wiederaufbaus nach der Flutkatastrophe vom 14. Juli 2021, teils aus Geldern einer Fördermaßnahme über den Projektträger Jülich speist. Das ausführende Unternehmen rechnet seine Leistungen aber ausschließlich mit der Gemeinde Inden ab.
Die Erneuerung und Sanierung der Sportanlage in Inden unterteilt sich in zwei Bereiche. Der erste Bereich (B1) umfasst die östlich der Merödgener Straße gelegene Kampfbahn; im zweiten Bereich (B2) bezeichnet den westlich der Merödgener Straße gelegenen Tennenplatz.
Um einen schnellen und störungsfreien Bauablauf zu gewährleisten, wird der zwischen B1 und B2 gelegene Abschnitt der Merödgener Straße während der Bauzeit per verkehrsrechtlicher Anordnung gesperrt. Die gesperrte Straße

nebst der anliegenden Parkplätze kann als Baustelleneinrichtungsfläche genutzt werden.
Der Transport von Material zwischen B1 und B2 ist ohne kreuzenden Verkehr möglich.

Abbruch

Abbruch von Borden 1600 m
Abbruch von Ballfangzäunen 4m 40 m
Abbruch von Ballfangzäunen 6m 50 m
Abbruch Fluchtlichtmasten 2 St
Bodenarbeiten / Höherlegung
Brechen von Betonschutt 600 t
Tragschicht laden und verfahren 8000 m2
Vermörteln 3900 m2
Winkelsteine 55 cm 10 m
Winkelsteine 80 cm 295 m
Winkelsteine 105 cm 88 m
Winkelsteine Oberfläche 6% Neigung 14 m
Tenne, Dyna. Tragschicht verfahren 1650 m3
Füllboden liefern und einbauen 2800 m3
Lagernde Füllstoffe einbauen 600 m3
Stufen 12 m
Sonderelemente Stufen 2 St

Entwässerung

Leitungsgräben 1160 m3
Muldenrinne 630 m
Abläufe in Rinne 33 St
Drainagerohre verlegen 2000 m
Rohrleitungen DN 100 - 300 1100 m
Schachte Kunststoff 10 St

Kunstrasen / Kunststoffflächen / Flächen

ET-Schicht 7650 m2
Kunstrasen - Sandverfüllt CO2 neutr. 7650 m2
Kunststofflaufbahn UW - rot 3900 m2
Einfassungen TB8 1300
Betonsteinpflaster 870 m2

Elektroarbeiten

Neue Flutlichtmasten 2 St
Umrüstung Fluter auf LED 6 Masten

Ausstattung

Neuer Ballfangzaun 4 m 50 m
2
Barriere ungefüllt 460 m
Toranlage 4m 2 St
Türen 1m 4 St
Türen 1,5m 1 St
Weitsprunganlage 1 St
Kugelstoßanlage 1 St
Rasenflächen herstellen 700 m2
Fertiggarage 1 St

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 28.11.2022

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 08.09.2023

☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☒ zugelassen

☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "Vergabemarktplatz NRW WA" (https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYYEC/documents)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☒ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- Angebotsschreiben (Anlage 02.01 - FB 213)
- Eigenerklärung zur Eignung (Anlage 05.01 - FB 124)

- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Anlage 05.02 - FB 521)
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (Anlage 06.05 - FB 238)
- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (Anlage 06.06 - FB 234)

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen und Anschreiben bis 10.10.2022

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 20.10.2022 **um** 11:00 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist: **am** 21.11.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz NRW WA" (https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYYEC)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;

r) Zuschlagskriterien Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin am 20.10.2022 um 11:00 Uhr

Ort: Es erfolgt keine öffentliche Submission, da ausschließliche elektronische Angebote zugelassen sind.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Da ausschließlich elektronische Angebote zugelassen sind, ist eine Bieterbeteiligung gem. §14 VOB/A nicht vorgesehen.

t) geforderte Sicherheiten Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für
- die Vertragserfüllung das Formblatt "Vertragserfüllungsbürgschaft"
- die Mängelansprüche das Formblatt "Mängelansprüchebürgschaft"
- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt "Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft"

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

VOB/B

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW WA" (https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYYEC/documents) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Das ausgefüllte Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage 02.01 - Formblatt 213
- Das ausgefüllte Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlagen 03.xx
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ANL 5.2
- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ANL 5.1
- Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): nur vorzulegen, wenn zutreffend - Anlage 06.06 - Formblatt 234
- Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ANL 6.2

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen	Nachweis über die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Registereintragungen) Geeignete(r) Nachweis(e): Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in

zur persönlichen Lage zu überprüfen

der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
Die Eintragung in das Berufsregister Firmensitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter muss nachweisen:
- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.

Geeigneter Nachweis:
Eigenerklärung

- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,

Geeigneter Nachweis:
Eigenerklärung

- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt (Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124),

Geeigneter Nachweis:
Eigenerklärung

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,

Geeignete Nachweise:
Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit Ihr Betrieb beitragspflichtig ist), eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt), Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG.

- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Geeigneter Nachweis:
Die Vorlage einer qualifizierten Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

Die Nachweise der Eignung können mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen.
Die Angaben können auch durch Einzelnachweise erbracht werden, in diesem Fall füllen Sie bitte die beiliegende Anlage 05.01. (Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124) aus.

	Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Nachweis über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Geeigneter Nachweis: Angaben über den Umsatz, testiert durch Steuerberater/ Wirtschaftsprüfer Die Nachweise der Eignung können mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die Angaben können auch durch Einzelnachweise erbracht werden, in diesem Fall füllen Sie bitte die beiliegende Anlage 05.01. (Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124) aus. Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	Der Bieter muss nachweisen können, dass ihm die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Nachweis mit Angaben zu Arbeitskräften: Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal Geeigneter Nachweis: Eigenerklärung Der Bieter muss die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, nachweisen können. Geeigneter Nachweis(e): Der Bieter muss mindestens drei Referenzen über vergleichbare Arbeiten nachweisen. Die Vorhaben müssen im Zeitraum 31.08.2017 - 01.09.2022 fertiggestellt und abgenommen worden sein. Die Referenzen müssen folgende Mindestangaben enthalten: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum Die Nachweise der Eignung können mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die Angaben können auch durch Einzelnachweise erbracht werden, in diesem Fall füllen Sie bitte die beiliegende Anlage 05.01. (Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124) aus.

Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

Sonstige Bedingungen

Vorlage der Urkalkulation im Auftragsfall und auf besondere Anforderung der Vergabestelle während der Angebotsprüfungsphase.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie die geforderten Eigenerklärungen und Nachweise auch von Ihren Nachunternehmen einreichen müssen, sofern Ihr Angebot in der engeren Wahl ist und Sie nicht präqualifiziert sind.

Bitte achten Sie auf die Gültigkeit der von Ihnen eingereichten Dokomente und Nachweise.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name	Kreisverwaltung Düren		
Straße	Bismarckstraße 16		
PLZ, Ort	52351 Düren		
Telefon	+49 2421/22-0	Fax	+49 2421/221010900
E-Mail	mail@kreis-dueren.de	Internet	https://www.kreis-dueren.de/

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben (MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH).

Die Ausschreibung erfolgt im Namen und auf Rechnung der Gemeinde Inden.